



BOTTMINGEN

FINANZPERSPEKTIVEN 2024-2028

BUDGET 2024

Kurzfassung der Vorlage an die
Gemeindeversammlung 14. Dezember 2023

FINANZPERSPEKTIVEN 2024 bis 2028

Wozu braucht es einen Finanzplan?

Der **Finanzplan** ist ein **Planungsinstrument** des Gemeinderats. Er beschreibt über einen vierjährigen Zeitraum die erwartete Entwicklung der Gemeindeaufgaben und den Finanzbedarf. Der Finanzplan wird der Gemeindeversammlung als **Information** zur Kenntnis gebracht.

Ausgangslage und Ausblick

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

In der Gemeinde Bottmingen stehen in den kommenden Jahren bedeutende Investitionsvorhaben an: Am Standort Talholz muss der Schulraum aufgrund steigender Kinderzahlen umfassend erweitert resp. erneuert werden (Schulräumlichkeiten, Tagesstruktur, Turnhalle). Aufgrund übergeordneter Planungen sind für den Gemeindewerkhof und für die Bibliothek neue Lösungen (Standorte) zu finden. Eine Übersicht über sämtliche Investitionsvorhaben finden Sie unter dem Titel «*Investitionsplanung 2025 bis 2028*». Die notwendigen Finanzmittel für diese Vorhaben sind im Finanzplan abgebildet.

Die Aufwendungen für den Kapitaldienst dieser Investitionsvorhaben (Abschreibungen und Zinsaufwand) sowie die generellen Kostensteigerungen werden die zukünftigen Erfolgsrechnungen belasten. Um diesen Belastungen entgegenzuwirken, wäre für die Jahre 2025 und 2027 eine Steuererhöhung um je 2 Prozentpunkte nötig: d. h. im Jahr 2025 auf 47 % und im Jahr 2027 auf 49 %. Zusammen mit den zu erwartenden Mehreinnahmen bei den Steuereinnahmen (siehe Fiskalertrag) zeichnen sich in den kommenden Jahren dann weniger hohe prognostizierte Verluste in der Erfolgsrechnung ab.

Details

Ertrag

Betreffend **Fiskalertrag (Steuerertrag)** kann festgehalten werden, dass sich bis heute die Steuererträge im Jahr 2022 und darüber hinaus stabilisiert und ertragsmässig gut entwickelt haben.

Im Jahr 2023 trat die Vermögenssteuerreform bei den natürlichen Personen in Kraft. Der Ertragssteuersatz wird infolge der «Steuervorlage 17» im Jahr 2025 gesenkt (siehe Steuer-Parameter unten). Durch das Festsetzen des kommunalen Steuerfusses für juristische Personen auf 49 % wird dieser Effekt jedoch abgefedert. Der Kanton wird zudem vom Bund für diese Ertragsausfälle entschädigt. Er gibt einen Anteil dieser Bundesentschädigung an die Gemeinden weiter.

Steuer-Parameter 2025 bis 2028

Steuern natürlicher Personen: (Gemeindesteuerfuss: 47%/49%)		
Einkommenssteuern	Zunahme p. a.	3,00-4,40 %
Vermögenssteuern	Zunahme p. a.	3,00-5,90 %
Steuern juristische Personen: (Steuerfuss: 49 %)		
Gewinnsteuern JP 2025	Abnahme	-27,90 %
Gewinnsteuern JP 2026	Zunahme	6,00 %
Gewinnsteuern JP 2027	Zunahme p. a.	5,70 %
Gewinnsteuern JP 2028	Zunahme p. a.	5,50 %
Kapitalsteuern JP	Zunahme p. a.	3,00-4,30 %

Diese Steuer-Parameter entsprechen den Prognosen des Kantons BL und wurden entsprechend übernommen.

Aufwand

Beim Aufwand zeichnen sich in beinahe allen Bereichen steigende Kosten ab. Viele Ausgabensteigerungen sind nicht beeinflussbar, da sie von demographischen Entwicklungen sowie von übergeordneten Vorgaben beeinflusst werden (z. B. Alter, Bildung, Finanzausgleich).

Parallel dazu finden Überprüfungen unseres Dienstleistungsangebots in unserer Gemeinde statt, diese haben zu ersten finanziellen Ergebnissen geführt. So konnten die Kosten des Ruftaxis durch ein optimiertes und kostengünstigeres Betriebsmodell gesenkt werden. Der Verkauf von Tageskarten wird auf Anfang Jahr 2024 nicht mehr angeboten, was ebenfalls zu Kosteneinsparungen führen wird. Die Dienstleistungsüberprüfung ist ein längerer laufender Prozess. Weitere mögliche Kosteneinsparungen werden in den nächsten Budgets und Jahresrechnungen Berücksichtigung finden.

Personalaufwand

Steigende Kinderzahlen sowie die Auswirkungen des Kantonsprojekts «Zukunft Volksschule» ab dem Schuljahr 2024/2025 sind hauptverantwortlich für den höheren Personalaufwand in der Schule. Steigende Ansprüche an den kommunalen service public, zunehmende Komplexität der Aufgaben sowie die Vielzahl anstehender anspruchsvoller Projekte haben zur Folge, dass verwaltungsseitig notwendiges Fachwissen aufgebaut werden muss (z. B. Finanzen, Hochbau etc.). Darüber hinaus werden in absehbarer Zeit diverse langjährige Verantwortungsträger*innen pensioniert, was bedingt, dass die Nachfolgeplanung bereits zum jetzigen Zeitpunkt angegangen wird.

Sachaufwand

Im Vergleich zur Rechnung 2022 ist die Erhöhung beim Sachaufwand in den Planjahren vor allem durch folgende Faktoren bedingt:

- höhere Kosten im Bereich Schule aufgrund steigender Kinderzahlen (z. B. Lehrmittel, Möbel),
- höhere Energiekosten (Gebäude und Bäder),
- Kosten für Dienstleistungszentrum Steuern,
- Kostenverschiebungen und höhere Ausgaben bei den Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser, Abfall.

Allgemeine Parameter 2025 bis 2028

Folgende **Finanzplan-Werte** wurden berücksichtigt:

Personalaufwand	Zuwachs p. a.	1,50 %
Sachaufwand	Zuwachs p. a.	0,50 %

Transferaufwand	Zuwachs p. a.	0,25 %
Regalien u. Konzessionen	Zuwachs p. a.	0,10 %
Sozialkosten	Zuwachs p. a.	2,00 %
Entgelte	Zuwachs p. a.	0,50 %
Transferertrag	Zuwachs p. a.	0,50 %
Finanzaufwand	Zuwachs p. a.	0,25 %
Finanzertrag	Zuwachs p. a.	0,25 %

Abschreibungen

Seit dem Jahr 2014 werden Investitionen über eine kategorisierte Nutzungsdauer abgeschrieben. Das bestehende Verwaltungsvermögen muss bis ins Jahr 2031 mit fixdegressiven Sätzen abgeschrieben werden (2014: 10 %; 2015: 9,5 %; 2016: 9 %; 2017: 8,5 %; ...; 2031: 1 %).

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz
Grund und Boden	unbegrenzt	0 %
Wald	50 Jahre	2,00 %
Strassen, Gewässerverbauungen und Friedhöfe; je inklusive Grund und Boden	40 Jahre	2,50 %
Übrige Tiefbauten	40 Jahre	2,50 %
Hochbauten	30 Jahre	3,33 %
Wasserversorgung, Wasserfassungen, Brunnstuben, Reservoirs, Netz, Hydranten	50 Jahre	2,00 %
Kanalisation	50 Jahre	2,00 %
Technikanlagen	15 Jahre	6,67 %
Allgemeine Mobilien: Fahrzeuge, Einrichtungen, Maschinen	10 Jahre	10,00 %
Hard- und Software sowie allgemeine immaterielle Werte	5 Jahre	20,00 %
Planwerke	15 Jahre	6,67 %

Investitionsplanung 2025 bis 2028

Das vom Gemeinderat verabschiedete **Investitionsprogramm** wurde in den Finanzplan integriert. Es sind Investitionsvorhaben von insgesamt rund CHF 61 Mio. aufgeführt (gemäss Liste «Investitionsprogramm 2025 bis 2028»). Nachstehend aufgeführte «prioritäre» wichtige **Vorhaben** sind farblich markiert (bei den Beträgen handelt es sich um Annahmen resp. um Schätzungen):

- **Schulraumerweiterung Talholz (CHF 31,30 Mio. Aktualisierung nach Vorprojekt)**
- **Provisorien Schule Talholz für Bauzeit (CHF 2,38 Mio.)**
- **Nachnutzung Therwilerstr. 15: neu Bibliothek (CHF 2,60 Mio.)**
- **Neuer Gemeindewerkhof (CHF 5,90 Mio.)**
- Erneuerungen Strassen u. Trottoir/Belagsarbeiten (CHF 2,04 Mio.)
- Spezialfinanzierungen (hauptsächlich Leitungsnetz): Wasser, Kanal und Abfall (CHF 6,81 Mio.)
- Sanierung Schiessanlage (CHF 0,43 Mio.)
- Einstellhalle und Zentrum Platzgestaltung (CHF 5,56 Mio.)
- Aufwertung und Sicherheit Burggartenstrasse (CHF 1,30 Mio.)
- Löschfahrzeug Feuerwehr (CHF 0,80 Mio.)

Die **Schule Bottmingen** steht vor der Herausforderung unvermindert ansteigender Schulkinderzahlen und steigender Nachfrage nach den Betreuungsangeboten der Tagesstruktur. Diese Entwicklung hält an, weshalb eine Schulraumerweiterung am Standort Talholz unumgänglich ist. Vorgesehen sind die Schaffung von Räumlichkeiten für Unterricht und Tagesbetreuung, ein Mehrzweckraum sowie der Ersatz der Turnhallenlokalitäten durch eine Doppelturnhalle. Mehrzweckraum und Doppelturnhalle stehen nebst dem Schulbetrieb auch den Vereinen zur Verfügung.

Für die in der Liegenschaft Schlossgasse 10 (Postgebäude) eingemietete **Bibliothek** muss mittelfristig in Zusammenhang mit dem Kantonsprojekt «ÖV-Drehscheibe Bottmingen» eine neue Lösung gefunden werden. Im Rahmen der Zentrumsentwicklung an der Therwilerstrasse ist geplant, die Bibliothek am heutigen Werkhofstandort (Therwilerstrasse 15) unterzubringen, was mit ein weiterer Grund ist, weshalb auch der **Werkhof** an einem neuen Standort errichtet werden muss.

Bei den genannten Vorhaben handelt es sich um «Generationenprojekte», deren Finanzierung langfristig – d. h. über die Planperiode hinaus – geplant werden muss.

Selbstfinanzierung/Selbstfinanzierungsgrad

Die **Selbstfinanzierung** entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cashflows. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, inwiefern die Investitionen aus eigenen Mitteln bestritten werden können. Er liegt (bei einem erhöhten Steuerfuss der natürlichen Personen) für die Jahre 2024 bis 2028 bei durchschnittlich 14 %. Die geplanten Investitionen der Einwohnerkasse («Generationenprojekte»), inkl. Spezialfinanzierungen sowie die Betriebskosten können mit den bestehenden Steuergrundlagen nicht mehr selbstfinanziert werden, so dass eine Fremdkapitalaufnahme und/oder Desinvestitionen sowie eine geplante Anpassung des Steuerfusses notwendig werden.

Saldo der Selbstfinanzierung

Zusammenfassung aller Kassen 2025 - 2028

(in CHF 1'000)

Einwohnerkasse	CHF - 41'532
Spezialfinanzierung Wasserkasse	CHF - 4'106
Spezialfinanzierung Abwasserkasse	CHF - 1'822
Spezialfinanzierung GGA	CHF 0
Spezialfinanzierung Abfallkasse	CHF -645

Finanzierungsfehlbetrag für die gesamte Planperiode **CHF - 48'105**

Spezialfinanzierungen

Bei den **«Spezialfinanzierungen»** zeichnen sich unterschiedliche Ergebnisse ab. Bei den Spezialfinanzierungen Wasser und Abfallbeseitigung wird mit Ertragsüberschüssen für die Planperiode gerechnet. Im Bereich der Abwasserkasse sind es Aufwandüberschüsse. Das Leitungsnetz GGA (Grossgemeinschaftsantennenanlage) wird per Ende 2023 verkauft und tangiert die Planperiode nicht mehr. Sämtliche Kassen verfügen über ein Eigenkapital per Ende 2022 von insgesamt

CHF 30,42 Mio. Die Abwasserkasse selbst verfügt über CHF 22,80 Mio. an Eigenkapital.

Die Nettoinvestitionen für alle Spezialfinanzierungen belaufen sich für die Planperiode 2025 bis 2028 auf Total CHF 6,81 Mio.

Fazit

Die Gemeinde Bottmingen befindet sich in einer guten Finanzsituation, die «Bücher» sind solide. Steuereinnahmen und Gebühren müssen die Betriebskosten des Gemeindehaushalts langfristig decken, was bis anhin in den Jahresrechnungen der Fall war. Für die Jahresrechnung 2023 (Endschätzung) wird erstmals seit längerem mit einem Aufwandüberschuss aus der Betriebsrechnung von ca. CHF 1,80 Mio. gerechnet. Darin noch nicht berücksichtigt ist der Verkaufserlös des GGA-Netzes.

Trotz vorgesehener Steuererhöhungen werden die anstehenden Investitionen nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Der Gesamthaushalt zeigt ab Planjahr 2026 einen ansteigenden Nettoverschuldungsquotienten. Parallel dazu steigt auch die Nettoverschuldung pro Einwohner*in an. Die Beurteilung der Verschuldung erfolgt gemäss Finanzstrategie über diese Kenngrösse und soll nicht über 50 % ansteigen. Ab den Planjahren 2025 und 2027 wären Steuererhöhungen von je 2 Prozentpunkten notwendig, damit der Finanzhaushalt unserer Gemeinde im Lot bleibt und das notwendige Investitionsvolumen bewältigt werden kann.

Im Oktober 2023

Der Gemeinderat

Konto		INVESTITIONSPROGRAMM 2024 - 2028		Finanzplan öffentlich				Total Finanzplan
		Total 2024 - 2028	Budget 2024	2025	2026	2027	2028	
TOTAL NETTOINVESTITIONEN EINWOHNERKASSE		59'430	4'920	14'560	18'540	17'020	4'390	54'510
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	6'140	380	160	2'900	2'700	0	5'760
0220.5040.03	Einstellhalle Zentrum - Planungskredit	360	200	160				160
FP	Einstellhalle Zentrum - Baukredit	5'400			2'700	2'700		5'400
neu FP	Gebäude: Energieversorgung WVB 2 Areal Talholz (Ant. Gemeinde) Planungskredit	200			200			200
neu B	2 Kardex für Steuerzentrum (Ablagesystem)	80	80					0
neu B	Software Klib (SW-Anwendung Sozialhilfe, Ersatz Tutoris)	100	100					0
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	950	0	0	0	800	150	950
FP	Ersatz Löschfahrzeug Feuerwehr	800				800		800
FP	Ersatz Truppentransporter / AS-Bus Feuerwehr	150					150	150
2	BILDUNG	36'870	2'540	10'790	10'530	12'180	830	34'330
FP	Aufwertung Plätze und Umgebung Schulhaus Burggarten	400				100	300	400
2170.5040.17	Sanierung Flachdächer Schulhaus Burggarten - Baukredit	800	800					0
2170.6310.01	Subvention Kanton BL	-160	-160					0
neu B	Neue Lüftung Klima- und Kälteanlage (Aula, Foyer, Küche) Schulhaus Burggarten	600	600					0
2171.5040.14	Neubau Schulraumerweiterung Talholz - Planungskredit	1'300	1'300					0
FP	Neubau Schulraumerweiterung Talholz - Baukredit	31'300		10'000	10'000	11'300		31'300
neu FP	Schutzraumeinbau Schulstandort Talholz	900		100	400	400		900
neu FP	Schutzraumeinbau Schulstandort Talholz - vorhandene Beiträge	-650		-100	-400	-150		-650
neu FP	Provisorien Schule Talholz für Bauzeit	2'380		790	530	530	530	2'380
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	2'950	350	200	200	200	2'000	2'600
3210.5040.01	Nachnutzung Therwilerstrasse 15 (ehem. Werkhof - neu Bibliothek) - Planungskredit 1	150	150					0
FP	Nachnutzung Therwilerstrasse 15 (ehem. Werkhof - neu Bibliothek) - Planungskredit 2	600		200	200	200		600
FP	Nachnutzung Therwilerstrasse 15 (ehem. Werkhof - neu Bibliothek) - Teil-Baukredit	2'000					2'000	2'000
3420.5040.10	Nachnutzung Therwilerstrasse 9, 11, 13 (ehem. Stöcklin-Liegenschaften) - Planungskredit)	200	200					0

Konto	INVESTITIONSPROGRAMM 2024 - 2028 Projekte (in CHF 1'000)	Total 2024 - 2028	Budget 2024	Finanzplan öffentlich				Total Finanzplan
				2025	2026	2027	2028	
6	VERKEHR	11'240	1'280	3'250	4'330	1'050	1'330	9'960
6150.5040.04	Neuer Gemeindewerkhof - Planungskredit	110	110					0
neu B	Neuer Gemeindewerkhof - Planungskredit	600	600					0
FP	Neuer Gemeindewerkhof - Baukredit	5'900		2'700	3'200			5'900
neu B	Ersatz Spezial-Gelenkfahrzeug - Multihog (2019)	130	130					0
FP	Ersatz Pickup - Nissan Navara (2014)	40			40			40
FP	Ersatz Meili VM 3500 (2018)	130					130	130
FP	Ersatz Kipper - Iveco Daily 35S (2014)	60			60			60
FP	Ersatz Kommunalpickup mit Kran - Lindner Unitrac L 102 (2013)	190		190				190
FP	Ersatz Gabelstapler - Linde H 25 (2003)	50				50		50
FP	Aufwertung / Sicherheit Burggartenstrasse	1'300				100	1'200	1'300
6150.5010.58	Fussweg Oberdorf	120	120					0
5150.5010.53	Trottoirverbreiterung Schlossgasse Abschnitt Burggartenstr.- Trafostation Parz. 3378	120			120			120
FP	Erneuerung Stellenstrasse, unterer Teil	660		60	600			660
FP	Erneuerung Im Erlisacker	660			60	600		660
FP	Belagsarbeiten: Verschleisschichten	600		300		300		600
6230.5040.01	BehiG: Umbau Bushaltestellen	450	200		250			250
neu B	Benkenstrasse Binningen - Anteil Gemeinde Bottmingen an Trottoir	120	120					0
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'280	370	160	580	90	80	910
FP	Sanierung Schiessanlage	610			610			610
FP	dito Subvention	-180			-180			-180
7710.5090.01	Automatische Bewässerungsanlage Friedhof Schönenberg	100	100					0
7900.5290.36	Revision Zonenplan und Ortskern	280	80	80	80	20	20	200
7900.5290.37	Revision Zonenplan Landschaft, Strassennetzplan	120	40	30	20	20	10	80
neu B + FP	Planungsprozess Gemeindeentwicklung	350	150	50	50	50	50	200

Konto	INVESTITIONSPROGRAMM 2024 - 2028 Projekte (in CHF 1'000)	Total 2024 - 2028	Budget 2024	Finanzplan öffentlich				Total Finanzplan
				2025	2026	2027	2028	
	TOTAL NETTOINVESTITIONEN SPEZIALFINANZIERUNGEN	7'700	890	1'470	2'100	1'710	1'530	6'810
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	7'700	890	1'470	2'100	1'710	1'530	6'810
neu B + FP	Spezialf. Wasserkasse; Erneuerung Wasserleitungsnetz	750	150	150	150	150	150	600
FP	Spezialf. Wasserkasse; Erneuerung Wasserleitung Stellenstrasse	340		40	300			340
7101.5030.23	Spezialf. Wasserkasse; Erneuerung Wasserleitung Pfaffenrainstrasse	490	490					0
FP	Spezialf. Wasserkasse; Erneuerung Wasserleitung Im Erlisacker	560			50	510		560
FP	Spezialf. Wasserkasse; Erneuerung Wasserleitung Burggartenstrasse	490				60	430	490
7101.5030.26	Spezialf. Wasserkasse, Erneuerung Baslerstrasse HA+HY	250			250			250
FP	Spezialf. Wasserkasse, Erneuerung Wasserleitung Ruchholzstrasse	390				40	350	390
neu FP	Spezialf. Wasserkasse, Ersatz Ethernleitungen	2'600		650	650	650	650	2'600
7101.6371.01	Spezialf. Wasserkasse; Wasseranschlussbeiträge	-700	-150	-150	-150	-150	-100	-550
								0
7201.5030.24	Spezialf. Abwasserkasse; Sanierungsmassnahmen GEP	1'200	400	400		400		800
FP	Spezialf. Abwasserkasse; Erneuerung Kanalisation Stellenstrasse	380		30	350			380
7201.5030.25	Spezialf. Abwasserkasse: Erneuerung Kanalisation Baslerstrasse	150			150			150
neu B + FP	Spezialf. Abwasserkasse; Sanierungsmassnahmen GEP (Hausanschlüsse)	750	150	150	150	150	150	600
7201.6371.01	Spezialf. Abwasserkasse; Kanalisationsanschlussbeiträge	-650	-150	-150	-150	-100	-100	-500
								0
FP	Spezialf. Abfallkasse; Wertstoffsammelstelle mit Werkhofneubau - Baukredit	700		350	350			700
	TOTAL NETTOINVESTITIONEN EWK UND SPEZIALFINANZIERUNGEN / VERWALTUNGSVERMÖGEN	67'130	5'810	16'030	20'640	18'730	5'920	61'320

Gemeinde Böttmingen

Finanzplannergebnisse der Planperiode 2024 – 2028

Gesamthaushalt (Annahme Steuersatz ab 2025 47 %, ab 2027 49 %)

Beträge in CHF

	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	2'961'899	-3'427'800	-3'281'200	-663'100	-238'100	1'558'100	17'600	
Einlagen in SF	-2'938'983	-37'700	-54'300	-57'700	-57'700	-57'700	-57'700	
Entnahmen aus SF	36'065	20'000	34'800	20'000	20'000	20'000	20'000	
Ergebnis der Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt	58'982	-3'445'500	-3'300'700	-700'800	-275'800	1'520'400	-20'100	
Ergebnis der Erfolgsrechnung Antennen- und Kabelanlagen	11'205	-139'600						
Ergebnis der Erfolgsrechnung Wasserversorgung	87'197	-46'700	96'700	77'689	52'274	26'701	-2'224	
Ergebnis der Erfolgsrechnung Abwasserbeseitigung	-273'562	-269'600	-105'600	-126'526	-131'908	-158'865	-164'200	
Ergebnis der Erfolgsrechnung Abfallbeseitigung	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	-3'657	-3'474	
Ergebnis der Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	-205'387	-3'904'600	-3'296'300	-736'158	-341'773	1'384'579	-189'998	
+ planmässige Abschreibungen	1'720'108	1'817'000	1'703'800	1'670'509	1'709'809	1'828'309	3'739'009	
+ ausserplanmässige Abschreibungen	213'251	131'600						
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'938'983	37'700	54'300	57'700	57'700	57'700	57'700	
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	36'065	20'000	34'800	20'000	20'000	20'000	20'000	
Selbstfinanzierung (Cash flow) Gesamthaushalt	4'630'890	-1'938'300	-1'573'000	972'051	1'405'736	3'250'588	3'586'711	
Selbstfinanzierung (Cash flow) allgemeiner Haushalt	4'643'335	-1'748'200	-1'593'100	913'500	1'346'800	3'191'200	3'526'800	
Selbstfinanzierung (Cash flow) Spezialfinanzierungen	-12'445	-190'100	20'100	58'551	58'936	59'388	59'911	
Selbstfinanzierung (Cash flow) Gesamthaushalt	4'630'890	-1'938'300	-1'573'000	972'051	1'405'736	3'250'588	3'586'711	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	1'650'860	3'190'000	5'810'000	16'030'000	20'640'000	18'730'000	5'920'000	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen allg. Haushalt	1'209'216	3'680'000	4'920'000	14'560'000	18'540'000	17'020'000	4'390'000	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen SF	441'644	-490'000	890'000	1'470'000	2'100'000	1'710'000	1'530'000	
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen allgemeiner Haushalt	6'836	224'000	250'000	-4'000'000				
Saldo der Selbstfinanzierung	2'973'194	-5'352'300	-7'633'000	-11'057'949	-19'234'264	-15'479'412	-2'333'289	
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	19'314'110	15'868'610	12'567'910	11'867'110	11'591'310	13'111'710	13'091'610	
Eigenkapital	63'666'868	59'779'968	56'503'168	55'804'710	55'500'637	56'922'916	56'770'618	
TOTAL Steuern	29'600'000	29'675'000	31'289'000	33'988'500	35'298'900	38'031'900	39'181'100	
Finanzverbindlichkeiten	59'580	5'411'880	13'044'880	24'102'829	43'337'093	58'816'505	61'149'794	
Verwaltungsvermögen	34'584'122	36'304'078	41'054'281	55'413'772	74'343'963	91'245'654	93'426'645	
	RG 2022	ES 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Nettoverschuldungsquotient	-98.25%	-79.11%	-49.37%	-1.15%	53.38%	90.25%	93.56%	9.04%
Selbstfinanzierungsgrad	280.51%	-60.76%	-27.07%	6.06%	6.81%	17.35%	60.59%	14.36%
Zinsbelastungsanteil	0.21%	0.21%	0.54%	0.87%	1.51%	2.05%	1.99%	1.10%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	-4'151	-3'313	-2'156	-54	2'572	4'634	4'896	422
Selbstfinanzierungsanteil	10.80%	-4.90%	-3.86%	2.25%	3.14%	6.81%	7.31%	3.35%
Kapitaldienstanteil	4.72%	5.13%	4.71%	4.73%	5.33%	5.88%	9.62%	5.82%
Bruttoverschuldungsanteil	20.13%	35.35%	52.98%	75.52%	115.94%	141.27%	142.15%	86.33%
Investitionsanteil	3.11%	11.53%	12.69%	27.61%	32.76%	29.71%	11.68%	20.10%

Gemeinde Bottmingen

Finanzplanergebnisse der Planperiode 2024 – 2028

Allgemeiner Haushalt (Annahme Steuersatz ab 2025 47 %, ab 2027 49 %)

Beträge in CHF

	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	2'961'899	-3'427'800	-3'281'200	-663'100	-238'100	1'558'100	17'600	
Einlagen in SF	-2'938'983	-37'700	-54'300	-57'700	-57'700	-57'700	-57'700	
Entnahmen aus SF	36'065	20'000	34'800	20'000	20'000	20'000	20'000	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	58'982	-3'445'500	-3'300'700	-700'800	-275'800	1'520'400	-20'100	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	58'982	-3'445'500	-3'300'700	-700'800	-275'800	1'520'400	-20'100	
+ planmässige Abschreibungen	1'681'436	1'679'600	1'688'100	1'576'600	1'584'900	1'633'100	3'509'200	
+ ausserplanmässige Abschreibungen								
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'938'983	37'700	54'300	57'700	57'700	57'700	57'700	
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	36'065	20'000	34'800	20'000	20'000	20'000	20'000	
Selbstfinanzierung (Cash flow)	4'643'335	-1'748'200	-1'593'100	913'500	1'346'800	3'191'200	3'526'800	
Selbstfinanzierung (Cash flow)	4'643'335	-1'748'200	-1'593'100	913'500	1'346'800	3'191'200	3'526'800	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'209'216	3'680'000	4'920'000	14'560'000	18'540'000	17'020'000	4'390'000	
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen	6'836	224'000	250'000	-4'000'000				
Saldo der Selbstfinanzierung	3'427'283	-5'652'200	-6'763'100	-9'646'500	-17'193'200	-13'828'800	-863'200	
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	19'314'110	15'868'610	12'567'910	11'867'110	11'591'310	13'111'710	13'091'610	
Eigenkapital	33'245'690	29'817'890	26'536'690	25'873'590	25'635'490	27'193'590	27'211'190	
TOTAL Steuern	29'600'000	29'675'000	31'289'000	33'988'500	35'298'900	38'031'900	39'181'100	
Finanzverbindlichkeiten	59'580	5'411'880	13'044'880	24'102'829	43'337'093	58'816'505	61'149'794	
Verwaltungsvermögen	33'661'743	36'373'043	40'305'243	53'288'643	70'243'743	85'630'643	86'511'443	
Finanzkennzahlen	RG 2022	ES 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Nettoverschuldungsquotient	1.41%	22.09%	44.00%	80.66%	126.37%	153.65%	151.35%	88.79%
Selbstfinanzierungsgrad	384.00%	-47.51%	-32.38%	6.27%	7.26%	18.75%	80.34%	15.98%
Zinsbelastungsanteil	0.23%	0.22%	0.56%	0.91%	1.58%	2.14%	2.09%	1.16%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	59	925	1'921	3'783	6'088	7'889	7'920	4'150
Selbstfinanzierungsanteil	11.49%	-4.73%	-4.11%	2.22%	3.16%	7.00%	7.52%	3.52%
Kapitaldienstanteil	4.39%	4.77%	4.92%	4.74%	5.30%	5.73%	9.57%	5.73%
Bruttoverschuldungsanteil	94.39%	117.75%	131.86%	150.90%	190.77%	212.61%	211.63%	161.56%
Investitionsanteil	3.32%	8.56%	11.05%	26.41%	31.34%	28.56%	9.08%	18.59%

Gemeinde Böttingen

Finanzplanergebnisse der Planperiode 2024 – 2028

Wasserversorgung

Beträge in CHF

	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	87'197	-46'700	96'700	77'689	52'274	26'701	-2'224	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	87'197	-46'700	96'700	77'689	52'274	26'701	-2'224	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	87'197	-46'700	96'700	77'689	52'274	26'701	-2'224	
+ planmässige Abschreibungen	3'519	17'800	13'800	61'930	89'930	118'130	149'730	
+ ausserplanmässige Abschreibungen								
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen								
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen								
Selbstfinanzierung (Cash flow)	90'715	-28'900	110'500	139'619	142'204	144'831	147'506	
Selbstfinanzierung (Cash flow)	90'715	-28'900	110'500	139'619	142'204	144'831	147'506	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	326'664	1'000'000	490'000	690'000	1'250'000	1'260'000	1'480'000	
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen								
Saldo der Selbstfinanzierung	-235'949	-1'028'900	-379'500	-550'381	-1'107'796	-1'115'169	-1'332'494	
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	6'269'211	6'222'511	6'319'211	6'396'900	6'449'174	6'475'875	6'473'651	
Verwaltungsvermögen	462'437	1'430'107	1'874'977	2'503'047	3'663'117	4'804'987	6'135'257	
Finanzkennzahlen	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Selbstfinanzierungsgrad	27.77%	-2.89%	22.55%	20.23%	11.38%	11.49%	9.97%	11.49%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	-829	-676	-620	-537	-380	-226	-45	-468
Selbstfinanzierungsanteil	11.30%	-3.51%	13.76%	17.11%	17.16%	17.20%	17.24%	12.94%
Kapitaldienstanteil	0.42%	2.16%	1.72%	7.59%	10.85%	14.03%	17.50%	7.88%
Bruttoverschuldungsanteil								
Investitionsanteil		57.45%	46.42%	53.75%	65.63%	65.47%	67.68%	57.18%

Gemeinde Bottmingen

Finanzplanergebnisse der Planperiode 2024 – 2028

Abwasserbeseitigung

Beträge in CHF

	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	-273'562	-269'600	-105'600	-126'526	-131'908	-158'865	-164'200	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-273'562	-269'600	-105'600	-126'526	-131'908	-158'865	-164'200	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-273'562	-269'600	-105'600	-126'526	-131'908	-158'865	-164'200	
+ planmässige Abschreibungen	1'940	8'100	1'900	31'979	34'979	59'579	62'579	
+ ausserplanmässige Abschreibungen								
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen								
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen								
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-271'621	-261'500	-103'700	-94'547	-96'929	-99'286	-101'621	
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-271'621	-261'500	-103'700	-94'547	-96'929	-99'286	-101'621	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	98'957	400'000	400'000	430'000	500'000	450'000	50'000	
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen								
Saldo der Selbstfinanzierung	-370'578	-661'500	-503'700	-524'547	-596'929	-549'286	-151'621	
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	22'801'321	22'531'721	22'426'121	22'299'595	22'167'687	22'008'822	21'844'622	
Verwaltungsvermögen	97'017	495'039	874'060	1'272'081	1'737'102	2'127'523	2'114'944	
Finanzkennzahlen	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Selbstfinanzierungsgrad	-274.48%	-65.38%	-25.93%	-21.99%	-19.39%	-22.06%	-203.24%	-44.19%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	-3'240	-3'109	-3'007	-2'902	-2'788	-2'684	-2'635	-2'905
Selbstfinanzierungsanteil	-37.11%	-33.53%	-14.21%	-12.75%	-12.87%	-12.97%	-13.07%	-19.49%
Kapitaldienstanteil	-0.02%	1.04%	0.26%	4.31%	4.64%	7.78%	8.05%	3.77%
Bruttoverschuldungsanteil								
Investitionsanteil		34.56%	35.14%	36.30%	38.65%	34.45%	12.39%	29.57%

Gemeinde Böttingen

Finanzplanergebnisse der Planperiode 2024 – 2028

Abfallbeseitigung

Beträge in CHF

	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	-3'657	-3'474	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	-3'657	-3'474	
Ergebnis der Erfolgsrechnung	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	-3'657	-3'474	
+ planmässige Abschreibungen						17'500	17'500	
+ ausserplanmässige Abschreibungen								
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen								
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen								
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	13'843	14'026	
Selbstfinanzierung (Cash flow)	-89'208	-3'200	13'300	13'479	13'661	13'843	14'026	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen				350'000	350'000			
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen								
Saldo der Selbstfinanzierung	-89'208	-3'200	13'300	-336'521	-336'339	13'843	14'026	
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	280'879	277'679	290'979	304'458	318'119	314'462	310'988	
Eigenkapital	280'879	277'679	290'979	304'458	318'119	314'462	310'988	
Verwaltungsvermögen	1	1	1	350'001	700'001	682'501	665'001	
Finanzkennzahlen	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Selbstfinanzierungsgrad	-1.00%	-1.00%	100.00%	3.85%	3.90%	100.00%	100.00%	-3.44%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	-40	-39	-41	6	52	50	47	6
Selbstfinanzierungsanteil	-24.47%	-0.60%	2.65%	2.65%	2.64%	2.63%	2.63%	-0.69%
Kapitaldienstanteil						3.33%	3.28%	1.00%
Bruttoverschuldungsanteil				8.95%	73.83%	70.04%	66.32%	32.98%
Investitionsanteil				41.28%	40.90%			16.59%

EINWOHNERGEMEINDE BOTTMINGEN: BUDGET 2024

AUSGANGSLAGE

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Aktuell befindet sich die Gemeinde in einer sehr dynamischen Phase der Planung: Bedeutende Projekte wie die Schulraumerweiterung Talholz mit Tagesstruktur und neuen Turnhallen sowie die Gemeindeentwicklung (z. B. die Ortsplanungsrevision) sind in vollem Gang. Diese Investitionsvorhaben sowie verschiedene werterhaltende Investitionen in die kommunale Infrastruktur lassen die Abschreibungen sowie Betriebs- und Unterhaltskosten in der Erfolgsrechnung ansteigen.

Zudem haben die steigende Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner und die Demographie der Bevölkerung (Anteil Kinder und Anteil ältere Personen steigen an) quantitative und qualitative Veränderungen des Angebots und der Erbringung von öffentlichen Dienstleistungen zur Folge, was ebenfalls zu weiteren Kostensteigerungen führen wird.

Das kontinuierliche Bevölkerungswachstum sowie die zunehmende Komplexität und Anzahl der Aufgaben erfordern ausserdem im Alltagsgeschäft verstärkt personelle Ressourcen. Dies gilt speziell für die Bereiche Raumplanung, Hoch- und Tiefbau sowie Finanzen, wo zusätzliche Anstellungen notwendig sind. Ansteigende Schülerzahlen machen ab Schuljahr 2024/2025 eine zusätzliche Schulklasse erforderlich, was sich sowohl auf den Personal- als auch auf den Sachaufwand auswirkt. Damit die hohe Anzahl an Projekten nebst den Tagesgeschäften erfolgreich abgewickelt werden kann und situativ rasches Handeln möglich ist, steht wiederum ein «Stellenpool» für projektbezogene Personaleinsätze und Temporäranstellungen zur Verfügung. Dieses Instrument hat sich bis heute gut bewährt.

Die seit Jahren gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Therwil im Steuerbereich soll im Verlaufe des nächsten Jahres mit einem gemeinsamen Steuerzentrum (in Therwil) fortgesetzt werden. Stand heute geht das gemeinsame Projekt von einer Inbetriebnahme im Jahr 2025 aus, dies in Abhängigkeit des Rück- resp. Umbaus der Postliegenschaft im 2024.

Bis heute haben sich die Steuererträge im Jahr 2022 und darüber hinaus stabilisiert und ertragsmässig gut entwickelt. Auch der voraussichtlich bessere Jahresabschluss des laufenden Jahres lässt auf einen weniger grossen Finanzierungsfehlbetrag schliessen als budgetiert. Auswirkungen auf den Steuerertrag wird auch die Vorlage **Vermögenssteuerreform I** des Kantons BL haben. Bei den Vermögenssteuern ist mit einem Minderertrag zu rechnen. Parallel dazu sollen die Gemeinden mit einem Beitrag durch den Kanton entlastet werden. Die auf den 1. Januar 2020 in Kraft getretene **Steuervorlage 17** wird schrittweise umgesetzt und führt bei den Gemeinden zu entsprechenden Anpassungen und Umstellungen. Ab 2023 gilt für die Gemeinden ein maximaler Steuerfuss von 55 % zur Festlegung der Gewinnsteuer bei den juristischen Personen. Dies gilt auch für die Kapitalsteuer. Der Gemeinderat hat diesen neuen Steuerfuss erstmals für das Budget 2023 auf 49 % festgelegt (der Steuerfuss bewegt sich damit im Bereich der umliegenden Gemeinden Binningen und Oberwil). Diese Veränderungen erschweren das Prognostizieren der Steuererträge für das Jahr 2024.

In den Bereichen soziale Sicherheit, Verkehr und Finanzen konnte der budgetierte Gesamtaufwand gegenüber dem Budget 2023 reduziert werden. Trotzdem erhöht sich die Summe der Betriebskosten (Hauptgrund: Personalaufwand im Bereich Bildung). Es ist fraglich, ob der Fiskalervertrag in gleichem Mass ansteigt und sowohl die hohen Investitionskosten sowie die steigenden Betriebskosten aufzufangen vermag, was eine Überprüfung und gegebenenfalls Erhöhung des Steuerfusses in den kommenden ein bis zwei Jahren unumgänglich machen wird.

ERFOLGSRECHNUNG

Auf der Basis der eingangs beschriebenen Ausgangslage wird es 2024 nicht möglich sein, ein ausgeglichenes Budget zu präsentieren.

Für das Jahr 2024 wird ein **Aufwandüberschuss von CHF 3,3 Mio.** prognostiziert.

Aufwand:

Gegenüber dem Budget 2023 erhöht sich der Gesamtaufwand um 2,04 % resp. um CHF 0,90 Mio. Dies ist vor allem auf die Steigerung beim Personalaufwand zurückzuführen:

Personalaufwand: Der Personalaufwand erhöht sich um rund CHF 1,96 Mio. gegenüber dem Budget 2023 bzw. um CHF 3,46 Mio. gegenüber der Rechnung 2022.

Im Schulbereich (Kindergarten, Primarschule, schulergänzende Tagesbetreuung, Schulleitung und Schulrat) steigt der Lohnaufwand um CHF 1,29 Mio. gegenüber dem Budget 2023 und CHF 1,91 Mio. gegenüber der Rechnung 2022 stark an. Die markante Zunahme der Personalkosten im Schulbereich begründet sich wie folgt: eine zusätzliche erste Klasse, Stellvertretungskosten infolge Schwanger-/Mutterschaft und Krankheiten, spezielle Förderung aufgrund Umsetzung Kantonsvorgaben, Teuerung 2 % / Erfahrungsstufenanstieg 1 % (Kindergarten, Primarschule, Logopädie, Schulsozialarbeit, Sekretariat, Schulleitung).

Beim Verwaltungs- und Betriebspersonal ist das Budget 2024 der Löhne um rund CHF 300'000 höher als im Vorjahr. Gründe dafür sind u. a.: Neueinstellungen für die Projektleitung Tiefbau, für das Asylwesen sowie für die Leitung Finanzen (Nachfolgeplanung im Hinblick auf Pensionierungen in den nächsten Jahren).

Die Teuerung auf den Löhnen wurde aufgrund der ersten Budgetempfehlung des Kantons mit 2 % berücksichtigt. Anfang September 2023 hat der Kanton eine überarbeitete Budgetempfehlung mit einer Teuerung von 2,4 % - 2,5 % zugestellt. Diese Änderung wurde im Gemeindebudget nicht mehr berücksichtigt.

Sach- und übriger Betriebsaufwand: Der mit CHF 7,81 Mio. budgetierte Sachaufwand (inkl. Spezialfinanzierungen) liegt um CHF 0,10 Mio. tiefer als im Budget 2023 und um CHF 0,90 Mio. höher als in der Jahresrechnung 2022. Bei der Budgetierung wurde im Speziellen darauf geachtet, dass die eingestellten Budgetbeträge auch mit den vorhandenen personellen Ressourcen ausgeführt werden können.

Abschreibungen: Abschreibungen fallen in der Rechnung des Folgejahrs einer getätigten Investition an. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (Einwohnerkasse, inkl. Spezialfinanzierungen) betragen im Budgetjahr CHF 1,70 Mio. Für die GGA-Kasse werden keine Abschreibungen mehr berücksichtigt. Auf Ende Jahr 2023 ist der Verkauf des GGA-Netzes vorgesehen.

Finanzaufwand: Für allfällige Fremdkapitalaufnahmen im nächsten Jahr sind im Budget 2024 die entsprechenden Verzinsungen berücksichtigt worden.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen: Sie umfassen die Mehrerträge der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abfallkasse (CHF 110'000) sowie die Einlage in Fonds Eigenkapital in den Bereichen/Funktionen Schule, Alterswohnungen, Soziales Wohnungswesen, Soziales sowie Friedhof und Bestattung (Gräber) (CHF 54'300).

Transferaufwand: Die Kosten beim Transferaufwand sinken gegenüber dem Budget 2023 um CHF 1,14 Mio. bzw. um CHF 0,36 Mio. gegenüber der Jahresrechnung 2022. Dafür verantwortlich sind vor allem der *horizontale Finanzausgleich* (Finanz- und Lastenausgleich), der um rund CHF 0,83 Mio. tiefer ausfällt als noch im Budget 2023, sowie die Beiträge an Gemeinwesen und Dritte (Sozialhilfe und Sozialwesen Asylhilfe).

Sozialhilfe und Asylwesen: Es wird im Budget 2024 mit ähnlichen Kosten gerechnet, so wie sie in der Jahresrechnung 2022 angefallen sind. Der budgetierte Nettoaufwand (CHF 1,72 Mio.) ist um CHF 0,35 Mio. tiefer als noch mit dem Budget 2023 erwartet wurde.

Interne Verrechnungen: Erstmals seit langem wird das Vermögen/ Eigenkapital der Spezialfinanzierungen wieder verzinst. Gleiches gilt auch für den Fonds im Sozialen Wohnungswesen. Die Zinsen sind wieder angestiegen. Der Kanton empfiehlt eine Verzinsung von 0,8 % fürs 2024 (CHF 245'600).

Ertrag:

Fiskalertrag: Die wirtschaftliche Entwicklung ist schwer abzuschätzen, ebenso die Auswirkungen von verschiedenen Veränderungen im steuerlichen Umfeld (Vermögenssteuerreform, Steuervorlage 17). Es kann aufgrund der Steuerentwicklung im Jahr 2022 für das Budget nach wie vor eine positive Entwicklung gezeichnet werden. Der Fiskalertrag von CHF 31,29 Mio. wird um CHF 1,61 Mio. höher geschätzt als im Budget 2023. Er setzt sich aus CHF 30,50 Mio. Steuereinnahmen natürlicher Personen und CHF 0,79 Mio. Steuereinnahmen juristischer Personen zusammen (Steuerfuss 49%). Bei den *Steuerprognosen für natürliche Personen* wurde von einem unveränderten Steuersatz von 45 % ausgegangen, woraus die folgenden Annahmen resultieren (Basis bildet der ausgewiesene Steuerertrag in der Jahresrechnung 2022):

- Einkommensteuern: Zuwachs 3,1 % für das Steuerjahr 2023 und 5,8 % für das Steuerjahr 2024.
- Vermögenssteuern: Abnahme -9,6 % für das Steuerjahr 2023 und Zunahme 7,1 % für das Steuerjahr 2024.

Entgelte: Es wird deutlich weniger an Gebühreneinnahmen und Dienstleistungen erwartet. Die Einnahmen der GGA-Gebühren fallen durch den Verkauf des GGA-Netzes gänzlich weg (ca. CHF 0,50 Mio.).

Finanzertrag: Der Finanzertrag liegt etwas unter der Rechnung 2022, ist mit CHF 0,75 Mio. aber rund CHF 49'000 höher als im Budget 2023. Es wird mit mehr Verzugszinseinnahmen auf Steuerforderungen gerechnet.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen: Sie umfassen die Mehraufwände der Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung (CHF 105'600) sowie die Entnahmen aus Fonds/Eigenkapital Friedhof und Bestattung (Gräber) und dem Sozialhilfefonds (CHF 34'800). Mit

CHF 0,14 Mio. ist der budgetierte Betrag tiefer als in der Rechnung 2022 und im Budget 2023.

Transferertrag: Der Transferertrag nimmt gegenüber der Rechnung 2022 um CHF 0,53 Mio. zu. Er liegt nahezu beim Budget 2023 und beträgt fürs 2024 CHF 4,09 Mio. Darin enthalten sind Entschädigungen und Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinden.

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen Wasserkasse und Abfallkasse schliessen mit Ertragsüberschüssen ab. Die Abwasserkasse schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab. Die GGA-Kasse wurde nicht mehr budgetiert.

Wasserversorgung: Bei gleichbleibendem Wasserpreis von CHF 1.60 pro m³ wird ein Ertragsüberschuss von CHF 96'700 erwartet.

Abwasserbeseitigung: Bei gleichbleibender Abwassergebühr von CHF 1.60 pro bezogenem m³ Trinkwasser wird ein Aufwandüberschuss von CHF 105'600 erwartet.

Abfallbeseitigung: Bei angepassten Gebühren resultiert ein kleiner Ertragsüberschuss von CHF 13'300, welcher die Situation beim Eigenkapital leicht verbessert.

INVESTITIONSRECHNUNG

Im **Finanzvermögen** sind für die Liegenschaften Mibo-Haus und Restaurant Station Sanierungsarbeiten geplant (CHF 250'000).

Die **Investitionen im Verwaltungsvermögen** (Einwohnerkasse und Spezialfinanzierungen) belaufen sich bei geplanten Ausgaben von CHF 6,27 Mio. und Einnahmen von CHF 0,46 Mio. auf **netto CHF 5,81 Mio.** Bei einem Aufwandüberschuss aus der Erfolgsrechnung der Einwohnerkasse von CHF 3,3 Mio. und den Aufwand- und Ertragsüberschüssen (CHF 4'400) aller Spezialfinanzierungen, inkl. Entnahmen aus Fonds (CHF 34'800) sowie Einlagen in Fonds des Eigenkapitals (CHF 54'300), können im Budgetjahr keine Investitionen aus Eigenmitteln finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad im kommenden Haushaltsjahr beträgt damit -27 %. Dies hat einen Finanzierungsfehlbetrag resp. eine Neuverschuldung von CHF 7,63 Mio., inkl. Investitionen im Finanzvermögen, zur Folge.

Investitionen (in CHF)	Brutto	Beiträge	Netto
Einwohnerkasse VV	5'080'000	160'000	4'920'000
GGA	0	0	0
Wasserversorgung	640'000	150'000	490'000
Abwasserbeseitigung	550'000	150'000	400'000
Abfallbeseitigung	0	0	0
Total	6'270'000	460'000	5'810'000

Im Bereich der *Hochbauten* sind folgende Investitionen geplant: Einstellhalle Zentrum Planungskredit (CHF 0,20 Mio.); Schulhaus Burggarten Sanierung Flachdach (CHF 0,64 Mio.) und neu Lüftung Klima- und Kälteanlage Aula/Foyer/Küche (CHF 0,60 Mio.); Planungskredit für das laufende Projekt Erweiterung Schulstandort Talholz (CHF 1,30 Mio.); Planungskredit Nachnutzung Therwilerstr. 15 (neue Bibliothek, CHF 0,15 Mio.); Planungskredit Nachnutzung Therwilerstr. 9/11/13 (ehem. Stöcklin-Liegenschaften, CHF 0,20 Mio.); Planungskredit neuer Gemeindewerkhof (CHF 0,71 Mio.); Umbau Bushaltestellen (CHF 0,20 Mio.).

Im Bereich der *Mobilien* sind der Ersatz Multihog Gelenkfahrzeug im Werkhof (CHF 0,13 Mio.) sowie die Anschaffung von zwei neuen

Kardex (Ablagesystem) für das gemeinsame Steuerzentrum in Therwil (CHF 0,08 Mio.) geplant.

Im Bereich des *Verkehrs* sind Arbeiten am Fussweg Oberdorf und an der Benkenstrasse (Anteil am Trottoir) vorgesehen (CHF 0,24 Mio.).

Im Bereich der *Raumplanung* sind für das übergeordnete Projekt Revision Ortsplanung («Zonenplan und Ortskern» und «Zonenplan Landschaft, Strassennetzplan») CHF 120'000 eingestellt worden. Für den weiteren Planungsprozess (inkl. Dialog- resp. Informationsveranstaltungen) der Gemeindeentwicklung sind CHF 150'000 vorgesehen.

Bei der *Wasserversorgung* ist nebst allgemeinen Sanierungsarbeiten am Leitungsnetz (CHF 0,15 Mio.) insbesondere die Erneuerung der Wasserleitung Pfaffenrainstrasse (CHF 0,49 Mio.) geplant. Dabei werden Anschlussbeiträge in der Höhe von CHF 0,15 Mio. erwartet.

Im Bereich *Abwasserbeseitigung* sind Leitungserneuerungen als Umsetzungsmassnahmen vom generellen Entwässerungsplan (GEP) im Betrag von CHF 0,55 Mio. vorgesehen. Es werden Anschlussbeiträge in der Höhe von CHF 0,15 Mio. erwartet.

Die *Bruttoinvestitionen* setzen sich damit wie folgt zusammen:

- bereits bewilligte Kredite	CHF 4'190'000
- mit Budget 2024 zu bewilligende Kredite	<u>CHF 2'080'000</u>
- Bruttoinvestitionen Budget 2024	<u>CHF 6'270'000</u>

Da die Investitionen im Jahr 2024 nicht aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können, resultiert für den Gemeindehaushalt 2024 (inkl. Spezialfinanzierungen) ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 7,63 Mio.

Nachweis Neuverschuldung Budget 2024 (Gesamthaushalt):

	(in CHF)
Aufwand	45'013'300
Ertrag	<u>41'712'600</u>
Betriebsverlust (Betrieb & Finanzierung) EWK	-3'300'700
Abschreibungen	1'703'800
Einlage in Fonds	54'300
Entnahme aus Fonds	-34'800

Spezialfinanzierungen:

Betriebsgewinn Wasserversorgung	96'700
Betriebsverlust Abwasserbeseitigung	-105'600
Betriebsgewinn Abfallbeseitigung	<u>13'300</u>
Saldo Betriebsgewinn	4'400
Negativer Cashflow (Selbstfinanzierung)	-1'573'000
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-5'810'000
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	<u>-250'000</u>

Neuverschuldung insgesamt: -7'633'000

STEUERN UND GEBÜHREN

Die Jahresrechnung 2023 wird besser ausfallen als mit dem Budget 2023 angenommen. Aus diesem Grund und mit Blick auf die gefestigte Finanzsituation in der Gemeinde werden der Gemeindeversammlung *unveränderte Steuerfüsse* sowie *Wasser- und Abwassergebühren* für das Jahr 2024 beantragt.

Somit gelten für das Jahr 2024 für die Einwohnergemeinde Bottmingen folgende Steuersätze, Gebühren und Abgaben (Steuerfüsse sowie Wasser- und Abwassergebühr sind von der Gemeindeversammlung mit dem Budget zu beschliessen):

Einkommens- und Vermögenssteuer natürliche Personen	45 % der Staatssteuer
Ertrags- & Kapitalsteuer juristische Personen, Sondersatz für ehemalige Statusgesellschaften	49 % der Staatssteuer
Wasserzins, exkl. MwSt.	CHF 1.60 pro m ³
Abwassergebühr, exkl. MwSt.	CHF 1.60 pro m ³
Abfallgebühren (inkl. MwSt.)	
- 17-l-Kehrichtsack	CHF 1.20
- 35-l-Kehrichtsack	CHF 2.40
- 60-l-Kehrichtsack	CHF 4.80
- 60-l-Grünabfallsack	CHF 1.80
- 80-l-Grüncontainer	CHF 17 pro Kalenderjahr
- 120/140-l-Grüncontainer	CHF 30 pro Kalenderjahr
- 240-l-Grüncontainer	CHF 50 pro Kalenderjahr
- max. 800-l-Grüncontainer	CHF 200 pro Kalenderjahr

- Astbündel	CHF 2.40
Hundegebühr (pro Hund)	CHF 100.00 p. a.
Feuerwehrpflichtersatzabgabe	0,3 % des steuerbaren Einkommens
	Minimum: CHF 25.00
	Maximum: CHF 1'000.00

ANTRÄGE DES GEMEINDERATS

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

- Das Budget 2024 der Einwohnergemeinde Bottmingen wird genehmigt.
- Die Gemeindesteuerfüsse für das Jahr 2024 werden wie folgt festgesetzt:
 - Einkommens- und Vermögenssteuer der natürlichen Personen auf 45 % der Staatssteuer,
 - Ertrags- und Kapitalsteuer der juristischen Personen, Sondersatz für ehemalige Statusgesellschaften auf 49 % der Staatssteuer.
- Der Wasserzins wird bei CHF 1.60/m³ (+ MwSt.) belassen.
- Die Abwassergebühr wird bei CHF 1.60 pro m³ (+ MwSt.) verbrauchten Trinkwassers belassen.

Im Oktober 2023

Gemeinderat

BUDGET 2024

ERGEBNISÜBERSICHT

	BUDGET 2024		BUDGET 2023		RECHNUNG 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
alle Beträge in CHF						
ERFOLGSRECHNUNG	45'013'300	41'712'600	44'114'000	40'668'500	43'753'649.67	43'812'632.37
Betriebsergebnis						
Aufwandüberschuss		3'831'400		4'063'500		1'722'434.20
Ertragsüberschuss						
Ergebnis aus Finanzierung						
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss	530'700		618'000		4'681'416.90	
Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)						
Aufwandüberschuss		3'300'700		3'455'500		
Ertragsüberschuss					2'958'982.70	
Ausserordentliches Ergebnis						
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						2'900'000.00
Gesamtergebnis (operatives & ausserordentliches)						
Aufwandüberschuss		3'300'700		3'455'500		
Ertragsüberschuss					58'982.70	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	6'270'000	460'000	8'225'000	310'000	1'834'056.85	183'197.30
Zunahme der Nettoinvestitionen		5'810'000		7'915'000		1'650'859.55
Abnahme der Nettoinvestitionen						

BUDGET 2024

ERFOLGSRECHNUNG ARTENGLIEDERUNG ZUSAMMENZUG

alle Beträge in CHF

	BUDGET 2024	BUDGET 2023	RECHNUNG 2022
AUFWAND	45'013'300	44'114'000	43'753'649.67
Personalaufwand	19'237'300	17'274'300	15'776'068.14
Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'805'200	7'902'100	6'909'704.24
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'703'800	1'948'600	1'933'359.55
Finanzaufwand	218'400	82'000	91'562.74
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	164'300	37'700	137'384.00
Transferaufwand	15'078'300	16'223'700	15'436'733.60
Ausserordentlicher Aufwand			2'900'000.00
Interne Verrechnungen	806'000	645'600	568'837.40
ERTRAG	41'712'600	40'668'500	43'812'632.37
Fiskalertrag	31'289'000	29'675'000	29'600'000.00
Regalien und Konzessionen	163'700	149'900	153'271.54
Entgelte	4'471'300	4'870'700	4'756'119.70
Finanzertrag	749'100	700'000	4'772'979.64
Entn. aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	140'400	479'100	398'835.30
Transferertrag	4'093'100	4'148'200	3'562'588.79
Interne Verrechnungen	806'000	645'600	568'837.40
Ergebnis	-3'300'700	-3'445'500	58'982.70

BUDGET 2024

INVESTITIONSRECHNUNG

	BRUTTOINVESTITIONEN PRO 2024	KREDIT TOTAL	KREDITBEWILLIGUNG
Strassen/Verkehrswege	120'000	240'000	
Fussweg Oberdorf		120'000	bereits bewilligter Kredit mit Budget 2024
Benkenstrasse-Anteil Bottmingen am Trottoir	120'000	120'000	
Tiefbauten	300'000	1'190'000	
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)		490'000	bereits bewilligter Kredit mit Budget 2024
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	150'000	150'000	
Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)		400'000	bereits bewilligter Kredit mit Budget 2024
Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	150'000	150'000	
Hochbauten	1'200'000	4'160'000	
Nachnutzung Therwilerstr. 15 Planungskredit (Bibliothek)		150'000	bereits bewilligter Kredit bereits bewilligter Kredit
Nachnutzung Therwilerstr. 9/11/13 Planungskredit (Stöcklin-Liegenschaften)		200'000	
Neuer Gemeindewerkhof - Planungskredit		110'000	bereits bewilligter Kredit mit Budget 2024
Neuer Gemeindewerkhof - Planungskredit	600'000	600'000	
Umbau Bushaltestellen		200'000	bereits bewilligter Kredit bereits bewilligter Kredit
Einstellhalle - Zentrum Planungskredit		200'000	
Baukredit Sanierung Flachdächer Schulhaus Burggarten		800'000	bereits bewilligter Kredit mit Budget 2024 mit GV-Beschluss 30.03.22
Neue Lüftung Klima und Kälteanlage Schulhaus Burggarten	600'000	600'000	
Erweiterung Schulstandort Talholz Planungskredit		1'300'000	
Mobilien	210'000	210'000	
Ersatz Spezial-Gelenkfahrzeug Multihog	130'000	130'000	mit Budget 2024 mit Budget 2024
2 Kardex Steuerzentrum Therwil (Ablagesystem)	80'000	80'000	



BUDGET 2024

INVESTITIONSRECHNUNG

	BRUTTOINVESTITIONEN PRO 2024	KREDIT TOTAL	KREDITBEWILLIGUNG
Immaterielle Anlagen	250'000	370'000	
Software KLIBnet	100'000	100'000	mit Budget 2024
Zonenpläne Siedlung und Ortskern		80'000	bereits bewilligter Kredit
Revision Zonenplan Landschaft		40'000	bereits bewilligter Kredit
Planungsprozess Gemeindeentwicklung	150'000	150'000	mit Budget 2024
Übrige Sachanlagen	0	100'000	
Automatische Bewässerungsanlage FH Schönberg		100'000	bereits bewilligter Kredit
Bereits an früheren Gemeindeversammlungen bewilligte Investitionsvorhaben		4'190'000	
Mit der Genehmigung des Voranschlages 2024 werden bewilligt		2'080'000	
Total Bruttoinvestitionen Budget 2024		<u>6'270'000</u>	

Finanz- und Rechnungsprüfungskommission Bottmingen

Budget 2024 – Prüfungsbericht der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission (FRPK)

1. Auftrag

Im Rahmen ihres Prüfungsauftrags hat die FRPK gemäss § 158 Abs. 1 des Gemeindegesetzes das Budget 2024 und die Finanzperspektiven 2024-2028 begutachtet und basierend darauf eine finanzpolitische Würdigung vorgenommen.

2. Durchführung

Die Mitglieder der FRPK Bottmingen, Dominik Schön (Präsident), Markus Bürki (Aktuar), Rolf Meyer, Adrian Steiner und Samer Ursillo, haben an ihrer Sitzung vom 16. Oktober 2023 das Budget 2024 und die Finanzperspektiven 2024 - 2028 der Einwohnergemeinde geprüft. Unterstützt wurden sie dabei von den Gemeindevertretern Martin Duthaler (Gemeindeverwalter), Christoph Andres und Regula Altermatt (beide Finanzverwaltung) sowie Mélanie Krapp (Gemeindepräsidentin) und Tobias Renz (Mitglied des Gemeinderats). Auf eine Schlussbesprechung konnte verzichtet werden, da anlässlich der Sitzung vom 16.10.2023 die anstehenden Fragen der Kommissionsmitglieder seitens des Finanzverwalters zufriedenstellend beantwortet werden konnten. Die Kommission bedankt sich bei den Gemeindeverwaltungs- und Gemeinderatsvertretern für ihre professionelle Unterstützung.

3. Prüfungsgebiet

Das Budget 2024 der Einwohnergemeinde inkl. Investitionsrechnung wurde stichprobenweise geprüft. Die Finanzperspektiven 2024 - 2028 wurden zur Kenntnis genommen.

4. Ergebnisse

Die FRPK kommt zum Schluss, dass das Budget 2024 fach- und sachgerecht erstellt wurde.

BUDGETPROZESS

Die FRPK nimmt erfreut zur Kenntnis, dass die Budgetierung wie von ihr vorgeschlagen stärker auf den effektiven Kosten des laufenden Jahres und des Vorjahres anstatt den Budgetwerten des Vorjahres basiert. Aus Sicht der FRPK kann damit die Budgetgenauigkeit erhöht werden.

ERFOLGSRECHNUNG

Die FRPK stellt fest, dass die Personalkosten im Budget 2024 gegenüber der Rechnung 2022 um 3.4 Mio. Franken (+ 22 %) gestiegen sind. Ein Grossteil des Mehraufwands fällt auf den Schulbereich. Die FRPK ist der Ansicht, dass das starke Wachstum der Personalkosten in den letzten Jahren eine Herausforderung für ein ausgeglichenes Budget darstellt. Sie unterstützt deshalb die Absicht des Gemeinderats, die Kosten – insbesondere im Schulbereich – im Jahr 2024 genauer zu überprüfen und empfiehlt hierzu einen Vergleich mit anderen Gemeinden.

INVESTITIONSRECHNUNG UND -PLAN

Bei der von der FRPK begutachteten Investitionsrechnung wurden keinerlei Auffälligkeiten registriert.

Im Investitionsplan stellt die FRPK fest, dass sich das Investitionsniveau im Vergleich zum Vorjahr nochmals erhöht hat, obwohl die FRPK im Vorjahr auf die Tragbarkeit der Investitionen aufmerksam gemacht hat. Die FRPK empfiehlt deshalb dem Gemeinderat eindringlich, Investitionen im kommenden Jahr stärker zu priorisieren, um das Ziel des Gemeinderats eines Nettoverschuldungsquotients von weniger als 50 % nicht zu gefährden. Gemäss der derzeitigen Planung wird dieses Ziel ab 2026 trotz geplanten Steuererhöhungen nicht mehr erreicht.

WEITERE FESTSTELLUNGEN

Die Finanzperspektiven 2024 - 2028 rechnen mit einer Steuersatzerhöhung von 2 % im Jahr 2025 (auf 47 %) sowie weiteren 2 % im Jahr 2027 (auf 49 %). Erst mit einem Steuersatz von 49 % kann ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden. Aufgrund des geplanten Investitionsprogramms nimmt die Verschuldung von heute 5 Mio. Franken auf 61 Mio. Franken im Jahr 2028 zu.

5. Antrag

Die FRPK empfiehlt der Einwohnergemeinde das Budget 2024 und die Anträge des Gemeinderates zur Annahme.

Bottmingen, 16. Oktober 2023

FINANZ- und RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION BOTTMINGEN

Dominik Schön, Präsident

Markus Bürki, Aktuar

